

Regelmäßige Veranstaltungen für die Gemeinde in der Paulus-Kirche

Montag	16:00 - 18:00	Omnibus Boysclub
	18:00 - 20:00	Omnibus offener Treff
Dienstag	9:00 - 11:00	<i>Gemeindebüro geöffnet</i>
	nach Absprache	Katechumenenunterricht
	nach Absprache	„SprechZeit für mich“ nach Anmeldung bei Frau Jost (980215)
	16:00 - 18:00	Omnibus Mädchentreff
Mittwoch	15:00 - 20:00	Omnibus offener Treff
Donnerstag	9:30 - 11:30	<i>Frühstückstreffen,</i> am 3. Donnerstag im Monat
	15:00 - 17:00	Evangelische Frauenhilfe am 1. Donnerstag im Monat
Freitag	15:00 - 17:00	<i>Gemeindebüro geöffnet</i>
	16:00 - 21:00	Omnibus offener Treff
	18:00	JUGENDGOTTESDIENST 1x im Monat in Werl
Samstag	nach Absprache	<i>Kirchlicher Unterricht – Projekttag</i> -
	16:00	Senioren-Tanzen „Mit Schwung und Schwank“ am 3. Samstag im Monat
	18:00 - 21:00	Omnibus offener Treff jeden 1. Samstag im Monat

Das **Gemeindebüro im Pfarrhaus,**

Werler Str. 44, ist

dienstags von 9 bis 11 Uhr und

freitags von 15 bis 17 Uhr besetzt.

Gemeindebüro ☎ **2557** oder Fax **02938 - 48344**

e-mail: evangkgense@web.de

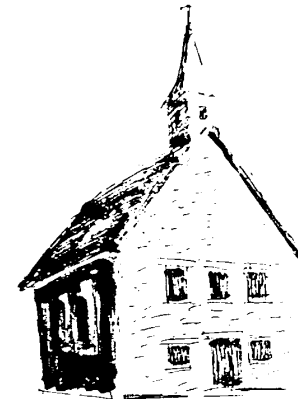
www.evangelisch-in-ense.de

v.i.S.d.P. Christine Dinter, Pfarrerin, Werler Str. 44 59469 Ense

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde
ENSE

Juli - Oktober 2023



St.-Anna-Kapelle



Paulus-Kirche

„Sonntagsgebet“

von Carola Moosbach:

*... Erzähle uns Deine Geschichten ganz neu
vom Suchen und Finden vom Ernten und Teilen
vom gelobten Land hinter der Zeit
Deine Wahrheit zeichne uns ins zerrissene Herz
Sprich Deine Liebe in unsere Einsamkeit Gott
und Deine Treue in unser ängstliches Leben*

Schenke uns Gott Deinen luftigen Segen



Liebe Gemeinde,
dieses Bild vom Familientag zum Start in den Sommer am 18. Juni hat sich mir eingepägt. Nach einem Familiengottesdienst mit schwungvollen Liedern mit der Band Gegenwind, mit einer Taufe und einer Entdeckungsreise „Stadt, Land, Bibel“ setzte sich draußen neben der St. Anna-Kapelle ein fröhliches Beisammensein mit Spielen, Grillwurst und Getränken fort. Zum Abschluss wurden Erwachsene gebeten, ein Tau zu halten. Zuerst ratlose Blicke - wird das jetzt ein Tauziehen? Überraschung: ein über Kreuz gelegtes und gehaltenes Tau wurde zu einer Art luftigem Laufsteg. Wer traute sich, über die Knoten vom Aufstieg bis zum Ziel zu gehen? Würden alle gut zupacken und das Tau lange genug festhalten? Es klappte und machte Mädchen und Jungen Spaß, über das Seil zu laufen „als ob du schwebst“.

Menschen, die gut zusammenstehen, gemeinsam zupacken und festhalten, damit der Weg für die Nächsten leicht und fröhlich wird – das ist für mich ein Bild für unser Zusammenwirken in der Gemeinde. Was immer schon nötig war und sich in vielen Gruppen und Aktionen bewährt hat, zählt erst recht in der Zeit mit Veränderungen. Darum: Trauen Sie sich! Packen Sie bei den Aufgaben mit an, die für unsere Kirchengemeinde anstehen! Spüren Sie, dass Zusammenhalten sich lohnt! Dann werden nicht nur die Kinder fröhlich und leichtfüßig unterwegs sein, sondern die Freude wird viele erreichen!

Gute Erholung und freudige Erlebnisse in diesem Sommer wünscht

Ihre / Eure Pfarrerin *Christine Dinter*

VERANSTALTUNGEN DER JUGENDKIRCHE

JUGENDGOTTESDIENSTE

Freitag, 14.07., 18:00 Uhr, Paulus-Kirche Werl

Samstag, 23.09., 16:00,

#GW_30, Paulus-Kirche Werl

Sonntag, 29.10., 18:00 Uhr, Kirchenkreis-

JuGoDi Auferstehungskirche Arnsberg



FERIEN AKTIONEN 2023

Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns mit vielen coolen Angeboten am Ferienspaß der Gemeinde Ense. In den ersten 2 Wochen der Sommerferien sind wir mit 7 Aktionen dabei: Zu Beginn machen wir für Euch am 22.06., 14-17Uhr, ein großes Spielfest an der Sälzer Sekundarschule in Werl. Dann gibt es noch Bogenschießen, Upcycling, wir bauen Blumen- und Kräuterbeete aus Dosen, beim Taschendruck machen wir unsere Stempel selber und bedrucken damit Taschen. Wir hoffen, Ihr habt Euch angemeldet.

**JUGENDKIRCHE
ENSE & WERL**

JUGENDFREIZEIT NACH KROATIEN

Die Freizeit nach Kroatien ist leider schon ausgebucht. Nächstes Jahr geht es nach Irland.

#GW_30

Die Band GEGENWIND wird 30 Jahre.

Am 23.09. ab 16:00 Uhr wollen wir das feiern.

Wir beginnen mit einem Jugendgottesdienst, dann ist Zeit zum Essen und Quatschen, ab ca. 19:00 gibt es ein Konzert.

Eingeladen sind alle GEGENWIND-Fans und solche, die es werden wollen.

Schaut auch bei WhatsApp, Facebook und Instagram unter **JuKiEnseWerl** oder auf unsere Homepage. Dort findet Ihr die aktuellen Infos zu den Angeboten. *Marc Pauly, Jugendreferent, 0170 81 56 034*

*** Passt auf Euch und Eure Mitmenschen auf ***
*** und bleibt gesund! ***

DIE BAND GEGENWIND WIRD 30 JAHRE

... und das wollen wir feiern!

Es ist das Jahr 1993 und wir kamen vom Kirchentag in München zurück, wir das sind Verena, Julia, Eva, Klaudia, Jens, Sebastian, Lars und Marc.

Wir hatten viele tolle Gottesdienste und liturgische Nächte in München erlebt und jede Menge neue Lieder im Gepäck. Für unsere Jugendgottesdienste fehlte uns noch eine passende musikalische Begleitung. Mit Gesang, Flöte, Keyboard, Gitarren und Bass haben wir es dann selber versucht ... und es hat gut funktioniert! Später kam noch Jürgen dazu, dann Heiner, so hatten wir auch ein Schlagzeug dabei. An einem gemütlichen Abend gaben wir uns den Namen GEGENWIND.

Seit nun 30 Jahren haben wir Jugendgottesdienste und andere Gottesdienste begleitet, haben auf Stadt- und Gemeindefesten, auf eigenen Konzerten und vielem mehr gespielt.

Wir waren oft in unserem Kirchenkreis unterwegs und auch außerhalb, von Köln bis Porta Westfalica und zurück.

Nun gibt es GEGENWIND seit 30 Jahren.

Als ich die Liste der Mitspielenden für die Einladung zusammengestellt habe, kam ich auf über 50 Menschen, die in den Jahren bei GEGENWIND mitgespielt haben.

Eine beachtliche Zahl 😊

Wir feiern das Band-Jubiläum am 23. September in der Paulus-Kirche in Werl. Alle sind dazu herzlich eingeladen!

Um 16:00 Uhr starten wir mit einem Jugendgottesdienst, danach gibt es die Möglichkeit zum Essen und Reden.

Ab 19:00 Uhr beginnt das Konzert mit allen, die mitspielen möchten.

Wir freuen uns auf Euch!

Blumenwiese an der Paulus-Kirche

Es mag im Auge des Betrachters liegen, was hier nun wächst und gedeiht. Für die einen ist es eher „Unkraut“, für die anderen entwickelt sich das Projekt „Blumenwiese mit Lippstädter Mischung“ so langsam zu dem, was es werden soll.

Zugegeben, es gibt zunächst viel Grün und im zweiten Jahr der angelegten Wiese auch noch wenig Blumen. Die ein oder andere Distel und der Löwenzahn müssen natürlich raus und das ist nach wie vor Handarbeit. Aber die ist zunächst unerlässlich, sollen in Zukunft die Blumen hier wachsen, die an die Region angepasst sind.

Nach Rücksprache mit einem wissenschaftlichen Mitarbeiter der ABU (Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz im Kreis Soest), von dem wir das Saatgut bezogen haben, sieht er uns auf einem guten Weg. „So eine Wiese ist nicht von heute auf Morgen entstanden. Da braucht man etwas Geduld“, hat er mir im Telefonat gesagt. Und, dass ich den Herbstschnitt nicht durchgeführt habe, hat sein geschultes Auge gesehen.

Aber je nachdem wie die Fläche vorher aussah, ist es nicht immer so einfach, hier völlig neue Sorten anzusiedeln. In den Blumenläden zu gehen und sich die Pflanzen auszusuchen und vom Gärtner hier hinpflanzen zu lassen, ist möglich, aber auch teuer. Wer einen Blick auf die Weißdornhecke im Hintergrund wirft, wird feststellen, dass die sich richtig gemausert hat und sich hier das langanhaltende Gießen im letzten Sommer zum Anwachsen der Pflanzen gelohnt hat.

Und nun würde ich der Blumenwiese auch ein bisschen Zeit schenken (auch private Zeit mit dem Distelausstecher)! Wer hier unterstützen möchte darf sich gerne im Gemeindebüro Tel. 2557 melden.

Johanna Dülberg

Für diejenigen, die nun neugierig auf die Blumen mit den wohlklingenden Namen sind, habe ich hier eine Liste der Blumen zusammengestellt, die wir hier mithilfe der Soester bzw. Lippstädter Mischung ausgesät haben:

Gewöhnliche Schafgarbe, Kornblume, Wiesen-Flockenblume, Wilde Möhre, Weißes Labkraut, Echtes Johanniskraut, Acker-Witwenblume, Wiesen-Platterbse, Wiesen-Margerite, Kuckucks-Lichtnelke, Moschusmalve, Klatschmohn, Spitzwegerich, gewöhnliche Braunelle, Scharfer Hahnenfuß, Großer Klappertopf, Gewöhnlicher Natternkopf, Wiesensauerampfer, Rote Lichtnelke, Wiesenbocksbart, Vogelwicke, Gewöhnliches Ruchgras, Horst-Rotschwingel, Wiesenrispengras

Und wer jetzt richtig loslegen will und weitere Informationen benötigt, wird hier fündig: http://www.bund-soest-welver.de/themenprojekte/soester_saatgutmischung/

Hier ein paar Impressionen der bereits blühenden Blumen auf „unserer Wiese“ an der Paulus-Kirche:



Neues für die Gemeinde

Baustelle Paulus-Kirche: In der nächsten Zeit wird noch eine Laboruntersuchung zur Freigabe der Räume für die abschließenden Arbeiten stattfinden. Wir hoffen, dass danach die anstehenden Handwerkerarbeiten zügig erfolgen können. Alle warten darauf, die Paulus-Kirche in vertrauter Weise nutzen zu können.

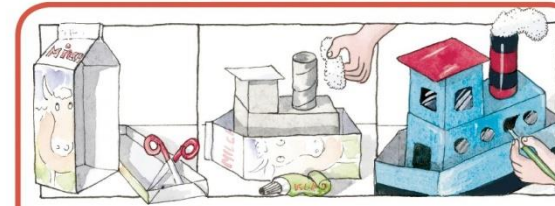
Wir sind dankbar, dass die Pfarrei St. Lambertus uns so lange die Gastfreundschaft für das Frühstückstreffen und die Gottesdienste gewährt!

Region-Zusammenarbeit: In der Sommerpredigtreihe ist zum ersten Mal auch die Kirchengemeinde Werl beteiligt. Am **6. August** freuen wir uns, als *Region unterwegs* den Gottesdienst am Anglerheim in Wickede um 11 Uhr gemeinsam zu feiern! s. auch **Sommerkirche -Gottesdienste**

Wir erarbeiten z.Zt. eine Konzeption, um die Grundlage für eine Stellenausschreibung für die Arbeit einer Diakonin oder eines Gemeindepädagogen in der Nachfolge von Pfarrerin Dinter zu erreichen. Alles geschieht im Blick auf die künftige Zusammenarbeit in der Region Werl, Wickede, Ense. Wir sind auf das Interesse und die Unterstützung unserer Gemeindemitglieder angewiesen, um die Schwerpunkte künftiger Gemeindegemeinschaft gezielt und realistisch zu planen. Dazu s. **Presbyterium Gottesdienst mit Abendmahl:** Am ersten Sonntag im Monat (Ausnahme 6.8.) wird das Heilige Abendmahl im Gottesdienst gefeiert. Es wird in Form von Trauben und Brotstücken zum gegenseitigen Weiterreichen angeboten wie auch zuletzt an Karfreitag, Ostern und der Konfirmation.

Frühstückstreffen- Jubiläum Im Juli vor 25 Jahren hatten vier Frauen die Tatkraft, die Idee umzusetzen, einmal im Monat in der Paulus-Kirche ein leckeres Frühstück anzubieten, zu dem alle willkommen sind - ohne Anmeldung, einfach so, wie es persönlich passt. Die Gäste spürten schnell, wie willkommen sie sind, denn es gab immer kleine freundliche Überraschungen auf dem Tisch oder im dargebotenen Programm mit Wunschliedern, kleinen Geschichten und auch selbstverfassten Gedichten. Zum Jubiläum gibt es einen Ausflug. Da können sich Gäste und Team mal bedienen lassen! Bis bald, am 3. Donnerstag im Monat!

Kinderseite - die Seite für Euch

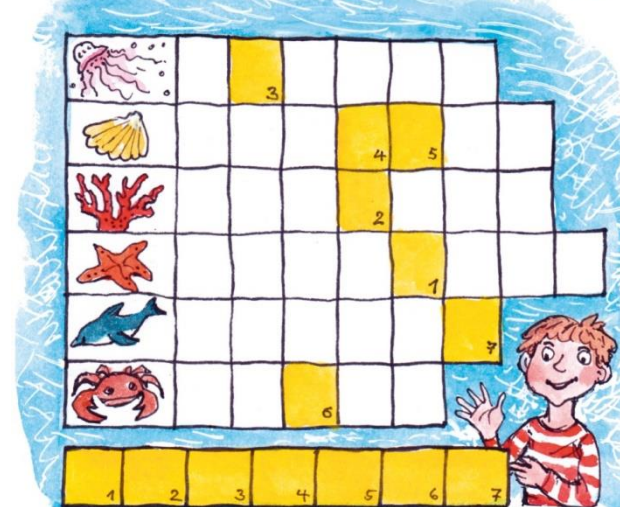


Dein Dampfer

Schneide eine leere, saubere Milchtüte längs auf – so hast du das Boot. Klebe ein paar kleine Pappschachteln in die Mitte – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du das Boot noch an. Leinen los! Dein Dampfer schwimmt!

Ich habe Ozeane, aber kein Wasser. Was bin ich?
Die Weltkarte

Bibelfrage: Auch Jesus wurde getauft. Von wem?



Was möchte Paul tun? Schreibe die Namen der Meereswesen in die Felder, dann findest du es heraus.

Kennst Du
Deinen eigenen
Taufspruch?

MINA & Freunde



Alle neuen Termine der Evangelischen Frauenhilfe auf einem Blick:

6. Juli	14:45 15:00	Treffen an der Paulus-Kirche, Abfahrt zum Besuch bei Frau Rabura, Waltringen, Mitgliederversammlung
3. August	14:15	Treffen an der Paulus-Kirche, Fahrt nach Bad Sassendorf
7. Sept.	15:00	„Liebe geht durch den Magen“ gem. Essen
20. Sept.	14:15	Treffen an der Paulus-Kirche Bezirksverbandsfest der Frauenhilfe in Körbecke „Nirgendwo ist Bullerbü“ mit Claudia Montanus
24. Sept	10:00	Familiengottesdienst zum Erntedank, Hof Ferige
5. Oktober	15:00	Geburtstagskaffeetrinken

„Du wartest- ich komme!“

Unter dieser Überschrift steht die Rochuskapelle in Obernese seit dem Herbst 2022 für die **Ökumenischen Spirituellen Gebete** für alle Interessierten offen. Frau Silvia Klein und Frau Dr. Neumann-Aukthun schreiben dazu:

Wir laden ein im ökumenischen Geist zu geführten Betrachtungen einer Bibelstelle in der Stille. Die Betrachtung konzentriert sich auf die Frage: Was hat diese Bibelstelle konkret mit meinem Leben zu tun?

Die nächsten Termine sind: Mittwoch, 19. Juli 19.30 Uhr, Dienstag, 15. und 22. August 19.30 Uhr, Mittwoch, 6. September und 13. September 19 Uhr, Mittwoch, 4. Oktober und Dienstag 17. Oktober um 19 Uhr.

Bitte achten Sie auch auf die Hinweise zur Uhrzeit in der Zeitung!



Kirchentageindrücke und -erlebnisse

Wolfram: An einem Stand auf dem Markt der Möglichkeiten gewann ich am Glücksrad ein Tütchen Gummibärchen. Vor mir hatte ein Junge eine Tüte Gepa-Kaffee gewonnen. Nun hielt er sie mir hin: "Schenke ich Ihnen." Als ich ihn verdutzt anguckte, meinte er nur: "Ich trink keinen Kaffee."

Lara: Als wir am Kirchentag ankamen, war ich überrascht, dass so viele Menschen gekommen sind. Außerdem fand ich schön, dass in den Gottesdiensten Personen die gesprochenen Worte in Gebärdensprache übersetzt haben.

Laura: Eins der schönsten Angebote, die es gab, war die Aufführung von Martin Luther. Das Strahlen der Kinder bei dem Applaus war unfassbar schön.

Justus: Der Kirchentag ist ein Ort der Begegnung. Ich habe großartige Mitfahrer kennengelernt und bin sogar mit bisher fremden ins Gespräch gekommen, die dann einige Veranstaltungen mit uns besucht haben. Das ist für mich Kirchentag.

Sarah: „Fuckup bedeutet so viel wie "Versagen". Auf FuckUp Nights (FUN) sprechen Menschen öffentlich über ihre Fehler und ihr Scheitern. Dabei geht es immer darum, einen offenen Umgang mit beruflichen Misserfolgen und eine konstruktive Fehlerkultur zu etablieren.“
“Ich bin nicht abhängig von Lob, ich mache das für mich selbst” (Kramp-Karrenbauer)

Leon: Es war sehr interessant, sich die Podiumsdiskussionen anzuhören, da habe ich sehr viel dazugelernt.

Marc: Endlich wieder ein Kirchentag mit vielen Menschen und Begegnungen.

In der Warteschlange haben wir Bekannte aus dem Saarland getroffen, die plötzlich neben uns standen. Das ist auch Kirchentag.

Kirchentag! Das kann man gar nicht beschreiben, das muss man mal erlebt haben! Der Kirchentag ist mit seinen ca. 2.000 Veranstaltungen in den 5 Tagen ein Superlativ. Ein Fest über 5 Tage, an denen sich eine Region präsentiert und sich viele Kirchengemeinden und andere Gruppen vorstellen und ein tolles Programm auf die Beine stellen.

Der Kirchentag lebt von den Menschen, die sich schon am Mittwoch, dem "Abend der Begegnung" in der Stadt treffen und bei traditionellen Essensangeboten ins Gespräch kommen. Generell kommt man hier schnell mit Menschen in Kontakt. Es gibt Bibelarbeiten, Podiumsdiskussionen, Musik- und Kabarettveranstaltungen, verschiedene Gottesdienste und Andachten, Mitmachangebote und vieles mehr. Hier wird jeder fündig! So haben mein Freund und ich uns ein paar tolle Programmpunkte herausgesucht:

- eine Bibelarbeit mit unserem Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier und eine mit der Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages Katrin Göring-Eckardt.
- eine Podiumsdiskussion mit der Bundesaußenministerin Annalena Baerbock und Bundespräsident a. D. Joachim Gauck zum Thema Werte, Ethik, Interessen
- eine Diskussion mit Bundeskanzler Olaf Scholz, in der er sich den Fragen des Publikums u. a. zum Ukraine-Krieg stellte
- eine Diskussion zur Thematik antijüdischer Elemente in unserer Sprache
- einen Blaulichtgottesdienst in der Feuerwache 3 in Nürnberg, in dem PolizistInnen, Feuerwehrleute, NotfallseelsorgerInnen, Einsatzkräfte von Hilfsorganisationen und PfarrerInnen mitwirkten und für diese Berufsgruppen beteten, die tagtäglich (und davon viele auch ehrenamtlich) einen wichtigen Dienst für die Gesellschaft leisten
- einen plattdutschen Gottesdienst unter dem Kirchentagsmotto "Nu is de Tied!". Hier musste man sich ein bisschen "ein hören", aber dann verstand ich die Texte. Der Pfarrer Schuchardt, der den Gottesdienst hielt, hatte auch aktuelle Lieder des Kirchentages auf Plattdeutsch übersetzt. Ein Erlebnis der besonderen Art!
- einen Friedhofsrundgang in St. Jobst in Nürnberg unter dem Motto: "Eine Oase für Pflanzen und Tiere - Friedhöfe als Orte der Artenvielfalt". Die kleine Kirche mit dem kleinen Friedhof war ein toller Ort zum Kraft tanken. Die kleine Sandsteinkirche war umgeben von einer Mauer, mit sandigem Boden, wie er hier

Frau Benita Cleemann hat in den letzten Monaten in die Beratungen unseres Presbyteriums „hineingeschnuppert“.

Das Presbyterium hat Frau Cleemann in der Sitzung im Juni als Presbyterin der Evangelischen Kirchengemeinde Ense nachberufen. Nach Abkündigung und Einhalten der kirchenrechtlich vorgeschriebenen Beschwerdefrist wollen wir Frau Benita Cleemann im Gottesdienst am 13. August 2023 in ihr neues Amt einführen.

Dr. Maren Neumann-Aukthun, Christine Dinter

So stellt sich *Frau Cleemann* selbst vor:



Ich bin 44 Jahre alt, verheiratet und Mutter von zwei Töchtern. Mit meiner Familie wohne ich in Ruhne. Ich freue mich, dass ich die Chance bekomme, aktiv die Zukunft der Kirchengemeinde mitzugestalten und meine Ideen einzubringen.

Ich bin seit mehreren Jahren ehrenamtlich in Kindergarten, Schule und im Verein tätig und habe viel Spaß daran.

Meine Töchter nehmen am Programm im Kinder- und Jugendtreff Omnibus und am kirchlichen Unterricht teil.

Ich freue mich auch darauf, weitere neue Menschen in der Gemeinde kennenzulernen. Ich bin gespannt darauf, was mich noch erwartet und freue mich auf die Zusammenarbeit im Presbyterium.



Gemeinde bewegen - Motto der Presbyteriumswahl 2024

Am 18. Februar 2024 werden die Presbyterien in der westfälischen Kirche neu gewählt. Wählen können alle Gemeindemitglieder, die konfirmiert sind. Gewählt werden kann, wer mindestens 18 Jahre alt ist.

Was ist so wichtig an dieser Wahl?

Die Leitung unserer Kirchengemeinde liegt beim Presbyterium!

Mitglieder des Presbyteriums sind die ehrenamtlichen Presbyterinnen und Presbyter, die Pfarrerinnen und Pfarrer. Sie üben den Dienst der Leitung in gemeinsamer Verantwortung aus. So entscheidet ein Presbyterium, in welche Richtung sich die Gemeinde mit ihrem Leben vor Ort entwickelt. Dazu trifft sich das Presbyterium regelmäßig, um Beschlüsse zu beraten, zu fassen und umzusetzen. Konkret geht es dabei z.B. um Mitarbeitende und Veranstaltungen, den Haushalt der Kirchengemeinde und ihre Gebäude.

Möglich ist auch die Mitarbeit in weiteren Ausschüssen auf Gemeinde- oder Kirchenkreisebene. In vielen Gemeinden übernehmen Presbyterinnen und Presbyter auch den Lektorendienst am Sonntag, helfen bei der Austeilung des Abendmahls oder beim Sammeln der Kollekte im Gottesdienst.

Das Presbyterium trägt auch die Mitverantwortung für die Seelsorge und das Gottesdienstangebot. Was gesellschaftliche und diakonische Aufgaben betrifft, entscheidet und unterstützt das Presbyterium, auch in guter Zusammenarbeit mit weiteren ehrenamtlich und beruflich Mitarbeitenden in oft bewährtem langjährigem Kontakt vor Ort zwischen Caritas und Diakonie und den für Sozialarbeit Zuständigen im Rathaus. Damit all diese Aufgaben gelingen, sucht, beauftragt und fördert das Presbyterium und der Kirchenkreis geeignete Personen. Jede und jeder aus der Kirchengemeinde ist eingeladen, dabei mitzumachen. Presbyterinnen und Presbyter werden in einem Gottesdienst in ihr Amt eingeführt.

Wieviel Aufwand bedeutet diese Mitarbeit?

Neben den monatlich stattfindenden Sitzungen ist auch Zeit für das Lesen von Protokollen und Sitzungsvorlagen einzuplanen. Jede Mitarbeit in einem weiteren Ausschuss oder mit einer Beauftragung bringt weiteren Zeitaufwand mit sich. Gleichzeitig erweitern sich der eigene Horizont und die Möglichkeit, mitzugestalten. Die Aufgaben eines Presbyteriums sind vielfältig. Nicht alle können sich in jedes Thema gleichermaßen einarbeiten. Kommen Sie gern zu einer Schnupperstunde zu uns, wenn Sie Interesse haben!

traditionell vorkommt, und hohen alten Bäumen. Hier war der Verein "Schöpfung bewahren konkret e. V." aktiv und hat vor Ort viele kleine Ecken für Pflanzen und Tiere geschaffen: eine aufgelassene Grabstätte, wo wachsen kann, was hier wachsen möchte; ein Grab, was so bepflanzt ist, dass es den Insekten Nahrung bietet; ein Insektenhotel; eine Totholzhecke als Käferstube; alte Bäume mit natürlichen und künstlichen Nisthilfen und vieles mehr. Dies kann ein Anstoß für ebensolche tollen Projekte sein!

Jeder Kirchentag ist ein bisschen anders, aber die Angebote sind immer vielfältig und es ist eine tolle Stimmung, die man hier einfangen kann. Aus meiner Sicht lohnt sich ein Kirchentag immer. Und wer neugierig ist, kann sich das Datum des nächsten Kirchentages, der vom 30. April bis zum 4. Mai 2025 in Hannover stattfindet, ja bereits in den Kalender eintragen. Wir sehen uns!

Johanna Dülberg

Meinen 10. Kirchentag erlebte ich in der schönen Stadt Nürnberg. Immer wieder beeindruckt mich das freundliche, friedliche, hilfsbereite Miteinander so vieler Menschen.

Den Abend der Begegnung mit Liedern, Gebeten und tausenden Kerzen ausklingen zu lassen, erzeugt schon Gänsehaut.

Mit meiner Schwester sind die 5 gemeinsamen Tage immer besonders schön, da wir uns schnell einigen, welche der vielen Veranstaltungen wir besuchen möchten. Die Bibelarbeit am Morgen, Kabarett, Poesie oder Konzerte am Abend sind unsere ersten festen Termine.

Am Tag lassen wir uns oft treiben und haben schon viele unverhoffte Highlights erlebt. Ein Mitsingkonzert in der Meistersingerhalle war echt toll! So viele geschulte Stimmen zu hören und mitsingen zu können, hat viel Spaß gemacht. Und natürlich haben wir uns nicht nur die großen, alten Kirchen in Nürnberg angesehen, sondern auch die Kaiserburg mit dem schönen Garten, das Albrecht-Dürer-Haus und die schönen Wege entlang der Pegnitz mit ihren vielen Brücken.

Mit U- Bahn, Tram und Bus haben wir in Nürnberg alle Veranstaltungsorte gut erreicht. Auch die Hinfahrt mit dem Bus ab Soest und die Rückfahrt haben gut geklappt. Und auch ab Niederense hatten wir eine freundliche Mitfahrgelegenheit. Hoffentlich sind wir in 2 Jahren noch fit, um auch den Kirchentag in Hannover besuchen zu können. Aber jetzt blicken wir erst einmal dankbar zurück.

Ursula Teuber

Sommerkirche 2023

Zehn Gebote: Du sollst (nicht) ...

25.06.2023

... keine anderen Götter haben neben mir

(Prädikantin Berneis)

✚ 11:00 Uhr Niederense

✚ 18:00 Uhr Wickede

... den Sabbat halten (Pfarrer Dinter)

✚ 10:00 Uhr Werl

02.07.2023

... den Sabbat halten (Pfarrer Dinter)

✚ 9:30 Uhr Wickede

✚ 11:00 Uhr Niederense

... keine anderen Götter haben neben mir

(Prädikantin Berneis)

✚ 10:00 Uhr Werl

09.07.2023

... nicht begehren (Pfarrer i.R. Ziegler)

✚ 9:30 Uhr Wickede

✚ 11:00 Uhr Niederense

... den Namen des HERRN nicht missbrauchen

(Pfarrer Lichterfeld)

✚ 10:00 Uhr Werl

16.07.2023

... den Namen des HERRN nicht missbrauchen

(Pfarrer Lichterfeld)

✚ 9:30 Uhr Wickede

✚ 11:00 Uhr Niederense

... nicht begehren (Pfarrer i.R. Ziegler)

✚ 10:00 Uhr Werl

23.07.2023

... nicht töten (Prädikant Krause)

✚ 9:30 Uhr Wickede

✚ 11:00 Uhr Niederense

... nicht falsch Zeugnis reden

(Prädikant Gleisberg)

✚ 10:00 Uhr Werl

30.07.2023

... nicht falsch Zeugnis reden

(Prädikant Gleisberg)

✚ 11:00 Uhr Niederense

✚ 18:00 Uhr Wickede

... nicht töten (Prädikant Krause)

✚ 10:00 Uhr Werl



06.08.2023 Gemeinsamer Festgottesdienst

... den HERRN, deinen Gott, lieben

11:00 Uhr (Pfarrer Dr. Klein/Pfarrer Dinter i.P. Prüßing)

Ort wird noch bekannt gegeben

Gottesdienstorte: St. Anna Kapelle in Niederense, Paulus-Kirche in Werl, Christuskirche in Wickede

14.7. 18:00 **JUGENDGOTTESDIENST** in der Paulus-Kirche Werl

AUGUST 2023

Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten
deiner Flügel frohlocke ich. Psalm 63,8

13.8. 11:00 St. Anna-Kapelle

20.8. 11:00 St. Anna--Kapelle

27.8. 11:00 St. Anna--Kapelle

SEPTEMBER 2023

Jesus Christus spricht:

Wer sagt denn ihr, dass ich sei? Matthäus 16,15

3.9. 11:00 St. Anna-Kapelle mit Abendmahl

10.9. 11:00 St. Anna-Kapelle

17.9. 11:00 St. Anna-Kapelle

23.9. **16:00 JUGENDGOTTESDIENST** in der Paulus-Kirche Werl #GW_30

24.9. **10:00 Familiengottesdienst zum Erntedank**
und Begrüßung der Katechumenen
auf dem Hof Ferige mit Scheunenkaffee

OKTOBER 2023

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein;
sonst betrügt ihr euch selbst. Jakobus 1,22

1.10. 11:00 St. Anna-Kapelle mit Abendmahl

8.10. 11:00 St. Anna-Kapelle

15.10. 11:00 St. Anna-Kapelle

22.10. 11:00 St. Anna-Kapelle

29.10. 11:00 St. Anna-Kapelle

29.10. 18:00 **JUGENDGOTTESDIENST** in der Auferstehungskirche Arnsberg

31.10. 18:00 Christuskirche Wickede
Reformationstag

FRIEDENSGEBETE 2023

jeden 1. Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr in der St. Anna-Kapelle

ÖKUMENISCHES SPIRITUELLES GEBET

in der Rochus-Kapelle in Oberense
siehe Extra-Hinweis „Du wartest-ich komme!“